

Wundgeheilt

Siehe Heilungsprozess von Wolfenstein

Von Blaetterklingen

Kapitel 1: Alte Fassung

Wundgeheilt

Die Leere hat den Schutz gespalten
Und unsern Hort dem Nichts gestiftet;
Das halbe Leben will erkalten,
Wenn weiße Weite es vergiftet.

Das Blut gerinnt am Wundenmunde,
Wie feindlich es die Welt umarmt!
Wie Glut erstickt es an der Stunde,
Die alles eiswindkalt umrahmt.

Die Einheit aber wird erhalten
Und roten Lebensfaden spannen,
Ein zartes Narbenrot entfalten,
Das Äußre gnadenlos verbannen.

Die Leere hat den Schutz zerschlagen,
Um leeren Sinn in uns zu spiegeln,
Wer hinsieht, wird es nicht ertragen,
Das Heil der Wunden wird's besiegeln.